

# Vorwort

Als wir 1926 unser „Einwohnerbuch für Landau und Umgebung“ herausbrachten, schrieben wir im Vorwort: „Man darf sagen, daß noch nie ein Einwohnerbuch für die Südpfalz in dem Umfang herausgegeben wurde, wie wir es jetzt der Öffentlichkeit übergeben, umfaßt es doch 4 Städte und 35 Ortschaften.

Ein stolzes und berechtigtes Wort — damals. Denn heute haben wir, wie das vorliegende Buch zeigt, Landau und sämtliche 176 Plätze, die im Gebiet „Südpfalz“ liegen, in einem Werk vereinen können. Das ganze pfälzische Gebiet südlich der Linie Neustadt — Speyer, nördlich der französischen Grenze, westlich bis tief in den Vogesenwald hinein (Kaltenbach!) und östlich bis zum Rhein — erstmalig in einem Adreßbuch zusammengefaßt. Es war kein leichter Entschluß, das Adreßbuch auf die ganze Südpfalz auszudehnen. Und keine leichte Arbeit, das gewaltige Material zusammenzutragen, zu sichten und zusammenzustellen. Daraus erklärt sich auch die verzögerte Herausgabe des Buches: Es konnte nicht ausbleiben, daß bei einer so großen Zahl von aufzunehmenden Gemeinden die Einwohnerverzeichnisse erst nach und nach eingingen. Wir mußten uns ebenso mit Geduld wappnen wie unsere Besteller, die seit langem auf die Herausgabe warten. Wir hoffen aber, alle durch die Vollständigkeit und Zuverlässigkeit des vorliegenden Werkes entschädigt zu haben.

Wir sind schon im letzten und vorletzten Jahr oft zur Herausgabe des Adreßbuches gedrängt worden, weil das alte Buch von 1926 längst überholt und den Ansprüchen von Wirtschaft und Verkehr nicht mehr gewachsen war. Aber wir haben absichtlich die durch den Abzug der Besatzung, durch den Zuzug

des Versorgungsamtes usw. eingetretenen großen Verschiebungen auf dem Wohnungsmarkt einigermaßen zur Ruhe kommen lassen, bevor wir mit den Arbeiten für das neue Buch begannen. Wir wollten in der Lage sein, unseren Bestellern ein für längere Zeit zuverlässiges Adressenmaterial zu bieten. Wir hoffen, daß es uns gelungen ist.

Vergleicht man die Zahl der damals und heute erfaßten Plätze — 1926 etwa 40 und heute: etwa 176 — so versteht man ohne weiteres das gewachsene Format unseres neuen Adreßbuches. Das heutige Buch hätte — rein rechnerisch — etwa viermal so stark werden müssen wie das letzte — und damit wäre es unhandlich geworden. Darum mußten wir uns, wenn auch schweren Herzens, entschließen, auf einiges zu verzichten, was das alte Buch enthielt und was im Rahmen eines Adreßbuches nicht einmal unbedingt erforderlich ist: Die Tabellen, Gebührenübersichten, Tarifordnungen, Auszüge aus der Sozialversicherung, Firmen- und Genossenschaftsregister-Auszüge des Amtsgerichts und den Auszug aus den ortspolizeilichen Vorschriften. Dafür haben wir diesmal die Generalangaben der Gemeinden, d. h. die allgemeinen Zahlen und Daten, die über den jeweiligen Einwohnerverzeichnissen stehen, vervollkommen und vereinheitlicht.

Wie übergeben das Buch nun der Öffentlichkeit und ihrer Beurteilung, wollen aber nicht versäumen, vorher noch all denen herzlich zu danken, die sich um das Gelingen verdient gemacht haben, vor allem den Herren Bürgermeistern und Gemeindefekretären der südpfälzischen Ortschaften, der Stadtverwaltung Landau, insbesondere dem Einwohnermeldeamt und Wohnungsamt, den Behörden und Vereinen in Landau.

Landau, im Mai 1932.

## Verlag des Adreßbuches für Landau und die Südpfalz

Kaufersche Verlagsanstalt G. m. b. H.

